

SPANIEN: AKTIVWOCHE EXTREMADURA



Die dünnbesiedelte Extremadura liegt im Südwesten Spaniens an der portugiesischen Grenze und ist touristisch nahezu unbekannt. Zu Unrecht, denn sie bietet mit ihren farbenfrohen und blühenden Dehesas im Frühjahr und den bizarren Felsenlandschaften vulkanischen Ursprungs eine spektakuläre Kulisse für verschiedene Aktivitäten. Insbesondere die Gegend zwischen Trujillo, Cáceres und Mérida ist aufgrund ihrer Geschichte wie ein offenes, frei zugängliches Museum, überall befinden sich Reste und Ausgrabungen aus Zeiten bis vor 3000 Jahren. Die wasserreiche Region verfügt auch über eine Vielzahl von Flüssen, deswegen wird neben Wandern, Radtouren, Vogelbeobachtung und Kultursightseeing auch eine Paddeltour auf dem Programm stehen.

DEIN GUIDES: Karin und Uwe. Die beiden haben uns auf der Erkundungstour 2019 geführt und sind ein sehr sympathisches Paar und überzeugen durch ihr ausgezeichnetes und umfangreiches Wissen über die Gegend.



„ Wir sind Karin Ander (*1966) und Uwe Fischer (*1963), beide gebürtig aus Düsseldorf und lieben die traumhafte Natur in der Extremadura. 2017 haben wir den Verein Cadice gegründet um die herrliche Landschaft und die vielen unbekanntten Plätze der Extremadura aus einem besonderen Blickwinkel näher zu bringen und nicht zuletzt die besondere Kultur der Extremeños vorzustellen.

Karin spürt durch ihre vielen Wanderungen schon seit 2006 die unzähligen unbekanntten historischen Orte der Extremadura auf und kennt die verborgenen Plätze besser als manch

Einheimischer.

Uwe lernt die Extremadura seit Anfang 2016 kennen und hat endlich die Möglichkeit, sein umfangreiches Wissen zur Geschichte life an den vielen historischen Orten in der Extremadura anzuwenden. Er ist begeisterter Radfahrer und Segler und war neben seiner handwerklichen Ausbildung auch viele Jahre selbständig als Kaufmann tätig.“

TERMIN: 29.03.20 Anreisetag - 05.04.20 Abreisetag

TEILNEHMERZAHL: Minimum 7 - Maximal 12

TREFFPUNKT: Flughafen Madrid

AN/ABREISE:

Diese Tour ist mit Eigenanreise. Leistungsbeginn von Gay-Aktivreisen ist ab Flughafen Madrid. Deine Ankunft am Flughafen Madrid muß am 29.03. bis spätestens 15.00 Uhr und dein Abflug am 05.04. frühestens ab 14.00 Uhr erfolgen.

Verlängerungstipp: Eine individuelle Verlängerung in Madrid vor oder nach der Tour lohnt sich immer.

Tipp für deine Eigenanreise: Du möchtest dir frühzeitig einen günstigen Flug von deinem gewünschten Abflughafen raussuchen lassen und ihn dir bis zum Zustandekommen der Mindestteilnehmerzahl unverbindlich, aber mit Preis/Platzgarantie zurücklegen lassen? Dann wende dich an meinen Kooperationspartner EWALD SCHMID von FOF oder seinen Kollegen MIRABAI GRÜB und KEAN THOMA mit folgenden Angaben:

- Stichwort Flüge Gay-Aktivreisen GAR
- gewünschter Abflughafen und Zielflughafen
- Preisvorstellung
- evtl. Gepäck – und/oder Sitzplatzwünsche
- evtl Sonderwünsche wie Verlängerung / Rail & Fly etc.

Kontakt: groups@fof-service.de oder Telefon: +49 711 - 38066962 oder -64

Hinweis: Die Angaben sind ein unverbindlicher Tipp für deine Eigenanreise. Leistungsbeginn von Gay-Aktivreisen ist erst ab Flughafen Madrid.

Klimabewusst fliegen: Für die Anreise nach Madrid läßt sich ein Flug wahrscheinlich nicht vermeiden. Aber du kannst den dadurch verursachten Co2 Austoss kompensieren, indem du auf dem Anmeldeformular einen Atmosfair Spendenbeitrag deiner Wahl zur Co2 Kompensation dazubuchst.

Atmosfair ist eine gemeinnützige Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt Reise und wurde von Stiftung Warentest zum Testsieger erklärt. Atmosfair unterstützt weltweit Klimaschutzprojekte im Bereich Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Umweltbildung. Eine Übersicht für aktuelle Projekte findest du hier: <https://www.atmosfair.de/de/klimaschutzprojekte/>

Sofern du einer Datenübertragung an Atmosfair zustimmst, bekommst du eine persönliche Spendenbescheinigung ausgestellt und kannst den Betrag steuerlich absetzen.

PROGRAMM:

So 29.03.: Ca. 15 Uhr Abholung Flughafen Madrid und Sammeltransfer nach Montanchez (ca 3,5 Stunden Fahrzeit)

Mo 30.03.: Mühlenroute

Über alte Römerwege geht es um die Burg von Montanchez herum ins Tal bis zum nächsten Dorf, wo wir an einem Picknickplatz eine kurze Pause einlegen können. Von dort aus geht es über die Mühlenschlucht, in der zu Römerzeiten über 100 Mühlen standen und heute noch einige restaurierte bestehen, zurück nach Montanchez, durch den Kastanienwald und an Weiden mit schwarzen Schweinen vorbei bis ins Dorf, wo wir noch die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, vor allem die Burg besichtigen. (ca. 15 km, HM 300)

Di 31.03.: Paddeltour in der Nationalpark Monfrague

Nach dem Frühstück geht es heute in den Nationalpark Monfrague zu einer 2-3 stündigen Kanutour im Vogelschutzgebiet des Flusses Tiétar. Bei kühlem Wetter können Neoprenanzüge oder-Hose gegen Extragebühr ausgeliehen werden. Anschliessend können wir an den bekannten Aussichtspunkten im Nationalpark z.B. Mönchsgeier oder Scharzstörche beobachten. (Bitte Ferngläser mitnehmen!)

Mi 01.04.: Naturpark Los Barruecos und Weltkulturerbe Caceres

Uns erwartet die pizarre Felsenlandschaft und der Naturpark Los Barruecos, wo der deutsche Künstler Rolf Vostell (1932-1999) in den 60ern eine ehemalige Schafscherstation an der Via de la Plata renorviert hat und seit dem dort seine gesellschaftskritischen Werke ausgestellt sind. Nach einem kurzen Besuch diese historischen Stätte erkunden wir den Naturpark mit seinen bizarren Felsen und riesigen Granitformationen vulkanischen Ursprungs, wo auch Reste von einem römischen Dorf und auch Einzelgrabstätten aus der Steinzeit zu finden sind. Je nach Kultur- oder Wanderschwerpunkt kann die Strecke über 8 bis 12 km lang sein, die Gegend ist flach und sehr einfach zu laufen. Am Ende der Tour können wir im Ort in ein typisches Restaurant einkehren. Am Nachmittag können wir noch ins benachbarte Caceres fahren, dessen mittelalterlicher Stadtkern zum Weltkulturerbe zählt.

Do 02.04.: MTBtour entlang der Via de la Plata bis nach Merida (Welterbestadt)

Vom Gästehaus geht es zunächst bergab über asphaltierte Strassen bis zur Via de la Plata. Dann geht es über Feldwege durch den Naturpark des Cornalvo, weiter bis zum Stausee Proserpina mit seiner römischen Staumauer und dann bis nach Merida. Nach dem Mittagessen können wir noch eine kleine Tour mit dem Rad durch die Altstadt mit seinen wichtigsten römischen Ausgrabungen machen. Die Tour ist ein linear, ca. 50 km lang, zusätzlich ca. 5 km durch die Stadt, und es geht fast immer nur bergab (660 HM abwärts, 300 HM aufwärts). Per Auto geht es zurück zum Gästehaus.

Fr 03.04.: Wanderung San Gregorio

Heute erklimmen wir den Berg San Gregorio in Santa Cruz de la Sierra. Auf einer insgesamt 12 km langen Tour geht es von ca. 460 Metern bis auf 860 Meter hoch auf den Gipfel, zunächst mitten durch die urwüchsige Felsenlandschaft bis zur Burgruine, dann querfeldein entlang von riesigen Felsformationen und historischen Relikten bis zu einem Pfad, der uns auf der anderen Seite des Berges wieder zurück ins Dorf führt. Auf der Spitze des Berges haben wir einen traumhaften 360 Grad Rundumblick auf die weiten Ebenen der Extremadura. Die Strecke ist auch für normale Wanderer geeignet, da wir gemächlich den Berg hochgehen, etwas Trittsicherheit ist notwendig.

Sa 04.04.: 7-Dörfer-Tour mit MTB

Rundkurs 60 km, 540 m runter, 280 Meter hoch

Ausgehend von Montanchez geht es mit dem Rad zunächst 300 Meter bergab auf eine Tour durch die umliegenden Dörfer. Ein Grossteil der Tour führt über die nahezu unbefahren Hauptstrassen. Die Highlights der Tour sind die älteste Steineiche Europas, ein Keltendorf, ein Dorf mit seinen typischen eskaligrafierten Hauswänden und das kleinste Dorf der Extremadura. Vom letzten Dorf aus geht es wieder bequem im PKW hoch nach Montanchez.

So 05.04.: Abreisetag

Rücktransfer zum Flughafen Madrid, Ankunft gegen 12.00 Uhr

Wichtige Hinweise:

Änderungen oder Abweichungen vom ausgeschriebenen Programmablauf während der Reise sind

aufgrund des Charakters dieser Tour jederzeit möglich. Straßenverhältnisse, Wettereinbrüche, behördliche Willkür, Schwierigkeiten mit örtlichen Transportmitteln und viele andere Einflussfaktoren führen dazu, dass der angegebene Reiseverlauf nicht garantiert werden kann. Tierbeobachtungen sind naturgemäß auch Glückssache, das Sichten von Geiern und anderen Vögeln kann nicht garantiert werden. Die obige Ausschreibung stellt insofern auch nur den geplanten Reiseverlauf dar, ohne den genauen Ablauf im Detail zu garantieren.

TEILNAHMEVORRAUSSETZUNGEN FÜR DIESE TOUR

- Diese Tour ist von ihrem konditionellen Anspruch leicht bis moderat. Die Wanderungen haben bis zu 400 Hm Steigung und 15 Km Strecke. Die Radtouren erfolgen auf kleinen wenig befahrenen Straßen und Schotterpisten und haben bis zu 660 Hm Steigung und 60 Km Strecke. Sie sind etwas sportlicher. Die Kajaktour ist auch für Anfänger geeignet. Du solltest generell eine sportliche Grundkondition haben, Spaß an Bewegung und Ausdauer mitbringen und wetterfest sein.
- Diese Reise ist nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

Unsere Unterkunft ist ein sehr schönes, großes Ferienhaus im Bergdorf Montanchez. Dort gibt es 6 großräumige Gästezimmer, jedes mit eigenem Bad. Ist die Gruppe größer, werden weitere Teilnehmer in einem kleinem Hotel wenige 100 m vom Ferienhaus untergebracht. Frühstück und Abendessen findet im Ferienhaus statt, dort gibt es einen großen und schönen Aufenthaltsraum mit Küche und Platz bis zu 12 Personen. Außerdem gibt es eine Dachterasse mit phantastischen Weitblick über die Landschaft.

Deine Reiseleiter Karin und Uwe servieren dir ein interkontinentales Frühstück (im Reisepreis inbegriffen), tagsüber werden wir während oder nach den Touren im Restaurant essen oder unsere Reiseleiter bereiten ein Picknick vor (nicht im Reisepreis inbegriffen). Ihr könnt auch selber ein paar leckere Taps zubereiten oder auch im Ferienhaus kochen.

AUSRÜSTUNG:

Du brauchst einen Tagesrucksack, feste, optimalerweise knöchelhohe (Berg)wanderschuhe, für die Kajaktour Wasserschuhe (oder wahlweise alte Turnschuhe, die nass werden dürfen). Eine komplette Ausrüstungsliste erhältst du nach deiner Anmeldung.

KOSTEN: Im Reisepreis inbegriffen sind:

- Transfer vom und zum Flughafen Madrid bis zur Unterkunft in Montanchez
- 7 x Unterkunft mit Frühstück im Gästehaus Balcon de Extremadura ggf. im Hostal Altozano
- 3 begleitete Wanderungen
- 2 begleitete MTB-Touren incl. Mietrad und Helm
- 1 begleitete Kanutour incl. Kanumiete
- Eintritt Museum Vostell
- Transfer zu den Touren

Der Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: 769 Euro

Einzelzimmerzuschlag Gästehaus: 140 Euro

(Bei einer vollständigen Belegung des Gästehausen Einzelzimmerzuschlag Hostal: 105 Euro)

Nicht im Reisepreis inbegriffen: Dein Flug nach Madrid, anteilige Kosten für Picknick und Abendessen, Einkehr, nicht oben genannte Eintritte, Trinkgelder für Guides.

ANMELDUNG:

[Hier geht es zur Online Anmeldung.](#) Nach Eingang deiner Anmeldung bekommst du von mir eine Buchungsbestätigung und deinen Sicherungsschein. Eine Anzahlung von 20 % auf den Reisepreis wird nach Erhalt des Sicherungsscheines fällig, der Restbetrag ist bis 21 Tage vor Reisebeginn zu überweisen. Anmeldeschluss für diese Tour ist der 16.02.2020.

Für weitere Fragen steh ich dir zur Verfügung.

Bis bald und lg Florian, www.gay-aktivreisen.de